

TEILNAHMEBEDINGUNGEN HOLZTROPHY 2019/2020

Auf 2021 verschoben!

Abstract

Im Rahmen des Technikunterrichtes in den Südtiroler Mittelschulen soll über ein ganzes Schuljahr hindurch an einem Projekt mit dem Rohstoff Holz gearbeitet werden. Die drei besten Projekte werden während einer öffentlichen Veranstaltung prämiert.

Ausgangslage

Das Handwerk leistet für unsere Gesellschaft seit jeher einen wichtigen Beitrag. In Südtirol baut es auf eine lange Tradition und ist gleichzeitig innovativ und zukunfts führend. Gerade deshalb ist es wichtig, dass der Wert eines Handwerksberufs Jugendlichen nähergebracht wird. Er bietet die Chance zur Wirksamkeit und zur Selbstverwirklichung. In diesem Sinne ist es von großer Wichtigkeit, dem Handwerk Sichtbarkeit zu verleihen. Das Projekt „Holztrophy“ soll einen Beitrag dazu leisten.

Ziele

Durch die Gestaltung eines größeren Werkstücks sollen Jugendliche für den heimischen Rohstoff Holz begeistert werden. Kreativität, Teamfähigkeit und Handfertigkeit der Schüler/innen sollen durch die Abwicklung der unterschiedlichen Gestaltungsphasen gefördert werden.

Wirkung

Durch das praktische Arbeiten sollen die Bedeutung und die Relevanz des Technikunterrichtes als Basis für die spätere Ausbildung in Richtung eines handwerklichen bzw. technischen Berufes hervorgehoben werden.

Zielgruppe

Schüler und Schülerinnen aller Mittelschulen des Landes. Es ist eine Klasse bzw. eine Klassengruppe pro Schule zugelassen.

Projektpartner

- › IDM Südtirol
- › Alle Fachorganisationen im Forst- und Holzsektor, welche sich an der Initiative ProRamus beteiligen
- › Tischlereien, welche die Schulen vor Ort begleiten
- › Pädagogische Abteilung der Deutschen Bildungsdirektion

Jury

Die bewertende Jury besteht aus den Vertretern der Fachverbände, welche die Initiative ProRamus begleiten (Südtiroler Bauernbund, Landesabteilung Forstwirtschaft, Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister, Unternehmerverband Südtirol, Südtiroler Energieverband), sowie aus zwei Vertretern/innen der Südtiroler Schulwelt.

Durchführung

1. Die Projektpartner/innen definieren die Aufgabenstellung für das jeweilige Schuljahr:
„Plant und baut aus den zur Verfügung gestellten Materialien ein Objekt zum Thema Trennwand/Raumteiler und gebt ihm/ihr einen Namen“.
2. Jede Klasse/Gruppe sucht sich eigenständig einen Patronanztischler/eine Patronanztischlerin vor Ort, um bei der Planung und Herstellung des Möbelstücks unterstützt zu werden. Es finden mindestens 3 Treffen während der Projektphase statt (z.B. bei der Ideenentwicklung, während der Herstellung und kurz vor der Fertigstellung). Sollte aufgrund der aktuell gültigen COVID Bestimmungen ein persönliches Treffen nicht möglich sein, kann dieses auch virtuell stattfinden (z.B. über eine Zoom Schaltung). Der/die Tischler/in nimmt eine beratende Funktion ein. Das benötigte Material wird zur Verfügung gestellt. Die Werkstücke dürfen dabei nur von den Schülern/innen gefertigt werden.
3. Um den Bezug zum Rohstoff Holz zu stärken, besichtigen die Schüler/innen im Laufe der Projektphase die Tischlerei oder einen anderen holzverarbeitenden Betrieb.
4. Die Projektbeschreibung erfolgt auf einer zur Verfügung gestellten Vorlage. Es soll eine zusätzliche Dokumentation von der Ideenfindung bis zur Herstellung des Werkstückes erfolgen. Die Art dieser Dokumentation kann frei gewählt werden.
5. Die Prämierung erfolgt im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im April 2020, bei der alle Werkstücke einem breiten Publikum präsentiert werden.

Bewertungskriterien für das Werkstück

1. Kreative Idee

Es wird die Einmaligkeit der Idee gewertet (kein Standard, keine bereits vorhandenen Lösungen). Die Schüler/innen sollen ihrer Phantasie freien Raum lassen.

2. Fachgerechter Einsatz des Werkstoffes

Der Werkstoff Holz soll seinen Eigenschaften entsprechend eingesetzt werden.

3. Design

Es gilt absolute Gestaltungsfreiheit. Das Gesamtbild des Gegenstandes soll ansprechend sein.

4. Funktionalität

Das Werkstück soll den funktionalen Anforderungen gerecht werden.

Die Jury wählt die 3 besten Projekte aus. Es werden drei Hauptpreise und ein Publikumspreis für das Online- Voting vergeben.

Preise

Die Siegerklassen verbringen einen Tag im Hochseilgarten, inklusive Transportspesen und Verpflegung.

WICHTIG!

Die "Holztrophy" ist ein Wettbewerb für Schüler/innen, nicht für Lehrpersonen bzw. Tischlereien.

Es dürfen nur vorhandene Werkzeuge bzw. Maschinen der Schule gemäß den Sicherheitsbestimmungen verwendet werden. Es können schulinterne Materialien mit eingesetzt werden (Nägel, Schrauben, Karton usw.). Voraussetzung für die Teilnahme ist eine angemessene Grundausstattung des Technikraums der teilnehmenden Schule.

Es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl. Unter allen rechtzeitig angemeldeten Schulen entscheidet das Los.

Zeitplan

Die Aktivitäten sollen ab Herbst 2020 umgesetzt werden

Mitteilung der Pädagogischen Abteilung (Projektbeschreibung und Anmeldeformular)	Anfang September
--	------------------

Anmeldung der Schulen	bis 2.Oktober 2020
-----------------------	--------------------

Nennung des/der Patronanztischlers/in an den Projektträger ProRamus	bis Mitte Oktober 2020
---	------------------------

Lieferung des Baustoffes (wird direkt mit der Schule ausgemacht)

Durchführungsphase (beinhaltet Ideensammlung, Modellbau, Objektbau in der Schule)

26. Oktober 2020 - 29. März 2021

Abgabe des Werkstückes und der Projektbeschreibung

16. April 2021

Je nach Möglichkeit erfolgt die Zulieferung der Werkstücke durch die Schule selbst oder nach Vereinbarung über die IDM.

Online-Voting

von 26. April bis 9. Mai 2021

Prämierungsveranstaltung mit Vorführung der Objekte

12. Mai 2021

Die Vertreter der Jury werden sich wenige Tage vor der Prämierung treffen und gemeinsam die Objekte begutachten.

Exkursion der Gewinner

Mai 2021

Retour Objekte

Juni 2021

Kontaktpersonen

Iris Pahl, IDM – ProRamus, Tel. 0471 094 510, iris.pahl@idm-suedtirol.com

Wolfgang Egger, LVH- Berufsgemeinschaft Holz, Tel. 0471 323 275, wolfgang.egger@lvh.it

Emily Guerra, Vertreterin für die Pädagogische Abteilung, Tel. 349 2588020, emilyguerra@yahoo.it

IDM Südtirol - Alto Adige

Pfarrplatz 11
Piazza della Parrocchia, 11
I-39100 Bozen / Bolzano
T +39 0471 094 000
F +39 0471 094 444
info@idm-suedtirol.com
www.idm-suedtirol.com

MwSt.-Nr. / Part. IVA / VAT. No.
IT 02521490215
Steuer- und Eintragungsnr. HK
Cod. Fisc. e n. iscrizione CCIAA
Tax and CoC registration No.
02521490215

**INNOVATION
DEVELOPMENT
MARKETING**